

TECHSPEC® 552 nm, 12,5 x 17,6 mm, hochqualitativer dichroitischer Fluoreszenzfilter



Produkt #34-736 **20+ In Stock**

⊖ 1 ⊕ €318⁰⁰

+ WARENKORB

Mengenrabatte	
Stk. 1-5	€318,00 stückpreis
Stk. 6-25	€270,00 stückpreis
Stk. 26-49	€251,00 stückpreis
Need More?	Angebotsanfrage

ⓘ Preise exklusiv der geltenden Mehrwertsteuer und Abgaben

Downloadbereich

Produktdetails

Dichroic Filter **Typ:**

Physikalische und mechanische Eigenschaften

12.5 x 17.6 **Größe (mm):**

17.60 **Länge (mm):**

1.05 ±0.1	Dicke (mm):
12.50	Breite (mm):
+0.0/-0.2	Toleranz Größe (mm):
Resistenz mechanische Einflüsse: Adhesion per MIL-PRF-13830B, Section C.4.5.12 Moderate abrasion per MIL-PRF-13830B, Section C.4.5.11 Cleaning per MIL-C-48497A Section 4.5.4.2	

Optische Eigenschaften

45	Einfallswinkel (°):
552.00	Grenzwellenlänge (nm):
Fused Silica (Coming 7980)	Substrat: <input type="checkbox"/>
Hard Coated	Beschichtung:
R _{avg} >98%	Reflexion (%):
350 - 544	Reflexionswellenlänge (nm):
40-20	Oberflächenqualität:
T _{avg} >90%	Transmission (%):
558 - 850	Transmissionsbereich (nm):
λ10	Transmittierte Wellenfront, RMS:
350 - 850	Wellenlängenbereich (nm):
λ2	Oberflächenebenheit (P-V):

Umwelt & Haltbarkeit

Resistenz Umwelteinflüsse: Humidity per MIL-STD-810H, Section 507.6 Temperature per MIL-STD-810H, Section 501.7 and 502.7	
--	--

Konformität mit Standards

Konform	RoHS 2015:
Anzeigen	Konformitätszertifikat:
Konform	Reach 247:

Gewünschte Spezifikationen nicht dabei?

Edmund Optics bietet einen umfangreichen kundenspezifischen Fertigungsservice für Optik- und Bildverarbeitungs-komponenten an, speziell hergestellt für Ihre Anwendungsanforderungen. Wir ermöglichen flexible Lösungen für Ihre Bedürfnisse – von der Prototypenphase bis zur Serienfertigung. Unsere erfahrenen IngenieurInnen freuen sich auf die Zusammenarbeit und unterstützen Sie bei jedem Projektschritt.

Unser Service beinhaltet:

- Kundenspezifische Abmessungen, Materialien und mehr
- Hochpräzise Oberflächenqualität und -ebenheit
- Enge Toleranzen und komplexe Formen
- Skalierbare Produktion – vom Prototypen zur Serie

Erfahren Sie mehr über unsere [kundenspezifischen Fertigungsmöglichkeiten](#) oder senden Sie [hier](#) eine Anfrage.

Produktdetails

- Verbesserte Oberflächengenauigkeit, transmittierte Wellenfront und Oberflächenqualität
- Ideal für die Fluoreszenzmikroskopie oder Bildverarbeitungsanwendungen mit hoher Vergrößerung
- Für die gängigsten Grenzwellenlängen bei Fluoreszenz- und dichroitischen Langpassfiltern
- **Dichroitische Fluoreszenzfilter in Standardqualität** sind ebenfalls verfügbar

Unsere hochqualitativen dichroitischen TECHSPEC® Fluoreszenzfilter besitzen die gleichen breitbandigen, flachen Transmissions- und Reflexionsbereiche wie unsere beliebten dichroitischen TECHSPEC® Fluoreszenzfilter, haben aber bessere physikalische Parameter. Besonderer Wert wurde auf die Oberflächenplanität, die transmittierte Wellenfront und die Oberflächengenauigkeit gelegt, um Filter mit höchster Präzision zu erhalten. Diese rechteckigen Filter passen zu den meisten Fluoreszenzmikroskopen von Nikon, Zeiss und Olympus. Hochwertige dichroitische Fluoreszenzfilter sind die perfekte Ergänzung zu unseren TECHSPEC® Fluoreszenzbandpassfiltern. Für spezifische Wellenlängen oder Größen sind zahlreiche kundenspezifische Optionen möglich.

Die TECHSPEC® dichroitischen Filter (auch als dichroitische Strahlteilerplatten oder dichroitische Spiegel bezeichnet) bieten breitbandige, flache Transmissions- und Reflexionsbereiche mit sehr steiler Kante zwischen den Bereichen. Diese Eigenschaften machen sie ideal für die Fluoreszenzbildgebung oder spektrale Aufteilungen wie bei Diagnoseinstrumenten zur DNA-Sequenzierung und Polymerase-Kettenreaktion (PCR).

Hinweis: Der Filter sollte so orientiert werden, dass das einfallende Licht auf die Oberfläche fällt, auf welche die Markierung an der Filterkante zeigt (dies ist die dielektrisch beschichtete Seite).

Technische Informationen

Filtertyp	Transmittierte Wellenfront (RMS)	Oberflächenqualität	Oberflächenebenheit (P-V)	R _(avg)	T _(avg)
HP dichroitisch	$\lambda/10$	40-20	$\lambda/2$	> 98%	> 90%
Dichroitisch Fluoreszenz	1 λ	60-40	-	> 98%	> 90%
Dichroitisch Langpass	$\lambda/4$	40-20	-	> 97%	> 85%